

7. scil Trend- & Community Day

Disruption und lernende Organisation: Chancen und Herausforderungen für L&D

Forschung, Entwicklung und Praxis im Gespräch

09. September 2020

Durchführung: Online oder Weiterbildungszentrum Holzweid

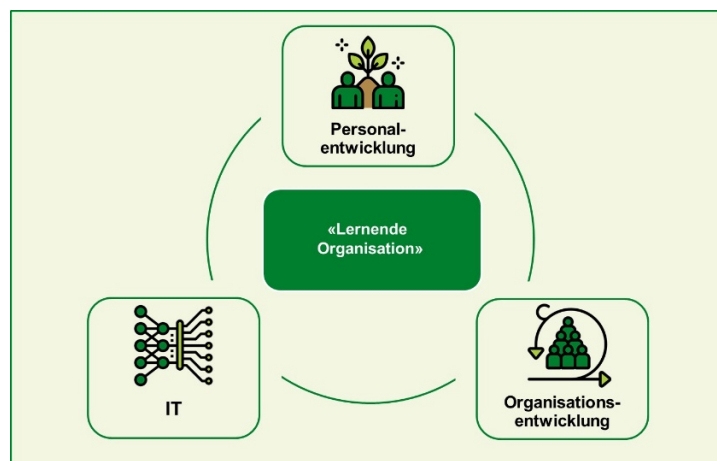
Wenn es noch Anschauungsunterricht dazu gebraucht hat, was «VUCA-Welt» bedeutet, so haben wir diesen in den letzten Wochen und Monaten erhalten. Organisationen müssen mehr denn je flexibel in einem sich dynamisch verändernden Umfeld agieren. Sie müssen zu lernenden Organisationen werden. Dies gilt im Hinblick auf nachhaltige Trends (Digitalisierung) ebenso wie im Hinblick auf plötzliche Disruptionen (Covid-19 Pandemie).

In vielen Organisationen hat sich in den letzten Wochen und Monaten – notgedrungen – viel verändert: bei Leistungen und Prozessen; bei den Formen der internen Zusammenarbeit; bei den Formaten der Aus- & Weiterbildung. Aber sind sie damit bereits zu nachhaltig veränderungsfähigen und lernenden Organisationen geworden?

In einer lernenden Organisation ermöglichen Strukturen, Prozesse, Systeme und Kultur das Lernen sowie Transformation bzw. Innovation – bei Einzelpersonen, bei Teams, bei der Gesamtorganisation sowie bei umgebenden Communities.

Mit Blick auf dieses Leitbild stehen für Bildungsverantwortliche bzw. Learning Professionals drei miteinander verbundene Felder im Zentrum:

- Personalentwicklung (u.a. Entwicklung individueller Lern- & Veränderungsfähigkeit)
- Organisationsentwicklung (u.a. Massnahmen / Programme zur Kulturentwicklung)
- IT (u.a. Befähigung zur produktiven Nutzung von Applikationen & Smart Machines)



Im Rahmen des 7. scil Trend- & Community Day 2020 erkunden wir verschiedene Facetten dieses Themenraums:

- Wie wird das Leitbild «lernende Organisation» aktuell umgesetzt?
- Wie ermöglichen neue Organisationsmodelle (z.B. Tribes, Chapters und Guilds) Agilität und Innovation und welche begleitenden PE-Massnahmen braucht es dafür?
- Wie kann die Personalentwicklung gross angelegte Programme zur digitalen Transformation so unterstützen, dass eine «lernende Organisation» resultiert?
- Wie können die Beschäftigten für die produktive Zusammenarbeit mit Smart Machines / für die Nutzung von immer zahlreicheren Applikationen befähigt werden?
- Wie kann die Lern- & Entwicklungsfähigkeit von Einzelpersonen und Teams über Programme wie z.B. Working Out Loud oder lernOS gefördert werden?

Impulse zu diesen Facetten wechseln ab mit Gruppenarbeiten, einem Themen-Marktplatz sowie informellem Netzwerken bei Kaffee, Lunch und Apéro.

7. Scil Trend- & Community Day 2020: Themen & Ablauf

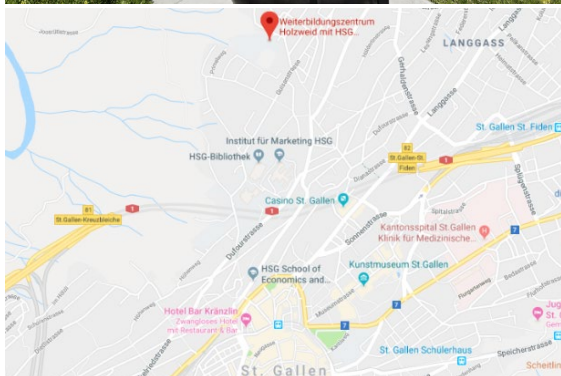
Stand 19.05.2020

Ab 09.30 Uhr	Kaffee und informelle Begrüssung	
10.00 Uhr	Willkommen & Einführung Orientierende Konzepte für die digitale lernende Organisation: Digitale Kompetenzen, Digital Workforce; Augmentation; Fusion Skills Dr. Christoph Meier / Prof. Dr. Sabine Seufert, IWP-HSG / scil	 
	«Lernende Organisation» als Leitbild für L&D: Einsichten & Potenziale auf der Grundlage aktueller Forschung <i>Prof. Dr. Dirk Ifenthaler, Universität Mannheim & UNESCO Deputy Chair of Data Science in Higher Education Learning and Teaching</i>	
	Evtl. Kurzpause	
12.15 Uhr	Auf dem Weg zur Lernenden Organisation: Massnahmen zur Förderung einer neuen Lernkultur bei AXA Dr. Janosch Türling, Head Transformation & Learning Lab, Bernarda Jakuli, Transformation & Learning Lab, AXA Academy	 
	Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Intermezzo	
13.30 Uhr	Einführung in den Marktplatz	
	Kurz-Präsentationen <ul style="list-style-type: none"> • «Leading in a digital age» – Führungskräfte-Entwicklung • «I moving forward» - Informatik als Transformationsmotor • «User adoption platforms» - Befähigung von Mitarbeitenden • «Corporate MOOCs» - auch für Partner und Kunden • «Veränderung von Lernkultur: Fallbeispiel SVA» 	
15.25 Uhr	Kaffee-Pause / Netzwerken	
15.50 Uhr	lernOS als Betriebssystem für eine (selbst)lernende Organisation: Erfahrungen beim Lebensversicherer LVI871 Kathrin Falkenstein, Personalentwicklung, LVI871	
	Die Unterstützung von organisationsweiten Digitalisierungs- & Transformationsprojekten durch L&D: Fallbeispiel Eidgenössische Zollverwaltung Dr. Martin Weissleder, Chef Personal & Ausbildung, Eidgenössische Zollverwaltung	
17.30 Uhr	Networking-Apéro	

Aktuell können wir noch nicht absehen, ob eine Durchführung an der Universität St.Gallen möglich sein wird. Wir planen daher mit zwei Optionen. Die Optionen führen zu unterschiedlichen Kosten. Die Rechnungsstellung erfolgt daher nicht unmittelbar mit der Anmeldung, sondern sobald der Durchführungsmodus definiert ist.

Option 1:
Durchführung am Executive Campus

Weiterbildungszentrum Holzweid,
Universität St.Gallen,
Holzstrasse 15
CH-9010 St.Gallen



Teilnahmegebühr:

- CHF 550.00 (inkl. Apéro)
- Reduzierte Teilnahmegebühr für scil Alumni

Option 2:
Durchführung online in TriCAT Spaces



Voraussetzungen für eine Teilnahme:

- Download der Applikation «TriCAT Spaces» über Einladungs-Mail (-> [Systemvoraussetzungen](#))

Optional:

- Registrierung und Anpassung des eigenen Avatars (Kleidung, Brille, etc.)

Teilnahme als registrierter Nutzer oder als Gast via Einladungs-Code.

Teilnahmegebühr:

- CHF 390.00
- Reduzierte Teilnahmegebühr für scil Alumni

Anmeldung: [über diese Webseite](#)

swiss competence centre for innovations in learning (scil)
Institut für Wirtschaftspädagogik (IWPdB-HSG)
Universität St.Gallen
St. Jakobstrasse 21, CH-9000 St.Gallen

Telefon: +41 71 224 3155
Mail: scil-info@unisg.ch
Web: www.scil.ch